

Der Spielplatz meiner Plot-Bunnys

Eine Sammlung von allen möglichen Ideen, welche es nie zu einer gesamten Story schaffen...

Von abgemeldet

Kapitel 16: Team 9

Ich hatte einen Traum... ohne Scheiss, ich glaube durch Kopfschmerztabletten und Krankheit kombiniert mit eindeutig zu vielen verrückten Fanfictions wurde in meinem Kopf eine Kurzschlussreaktion ausgelöst und heraus kam die Idee für diese Fanfiction.

Disclaimer: Alles nicht meins... außer der Idee. Ich verdiene kein Geld damit, wäre aber ziemlich geil.

--

Team 9

Das konnte nicht richtig sein. Misstrauisch las Umino Iruka die Liste welche der Hokage ihm gegeben hatte noch einmal und dann noch einmal. „Sind sie sich sicher Hokage-Sama?“, fragte er dann schließlich und suchte nach Anzeichen, dass dies nichts war als eine Illusion um ihn zu verarschen. Oder der alte Mann ist tatsächlich endgültig verrückt geworden.

Der oberste Ninja des Land des Feuers kaute auf dem Mundstück seiner Pfeife herum und verlagerte sein Gewicht in seinem Sessel ein wenig, ehe er den Blick erwiderte. „Umino-San, es ist zwar bereits spät in der Nacht, aber ich versichere dir, dass weder durch Müdigkeit noch durch Alter meine Entscheidung beeinflusst wurde.“

„Aber...“, begann der junge Mann mit der Narbe auf der Nase langsam und kratzte sich unsicher an der Wange, eine Geste die anzeigte, dass er nervös war. „... Team 9... ein Schüler in der Mitte der Leistung und die beiden schlechtesten der Klasse?“

Mehrere Sekunden wartete der Hokage ab als ob er abwarten würde, ob noch ein weiteres Argument folgen würde, ehe er den Akademielehrer ausdruckslos anblickte. „Und?“

„Was ist aus der Methode geworden, den schlechtesten und den besten Schüler in einem Team zu vereinen um ihre Fähigkeiten zu ergänzen?“

Es schien fast so, als würde der Hokage mit den Augen rollen, doch das schien wirklich nur so. Dennoch, er sank nach hinten und seufzte leicht auf, scheinbar enttäuscht. „Umino-San, ich hätte gedacht, dass du längst gemerkt hast, dass dieses System seit Jahren überholt ist.“

Er machte eine bedeutungsschwangere Pause und zog an seiner Pfeife, den Geschmack des mit Kirsche aromatisierten Tabaks genießend, ehe er ins Detail ging. „Es bringt nichts einfach nur die Punkte der jungen Shinobi zu vergleichen um sie dann gleichmäßig zu verteilen. Stattdessen müssen wir sie nach ihren individuellen Fähigkeiten und ihrem Potenzial beurteilen und entsprechend handeln. Oder dachtest du, dass die Genin von Gai alle zufällig Taijutsu-Spezialisten sind?“

Ein wenig beschämt lächelte Iruka unsicher und nickte dann. „Hai, ich habe verstanden Hokage-Sama. Aber, wenn ich noch eine Frage stellen dürfte?“

„Das war bereits eine Frage“, wies der Hokage ihn mit einem Lächeln auf diesen Umstand hin. „Aber du darfst eine weitere stellen.“

„Der Sensei von Team 9... Wer ist das? Ich habe noch nie von ihm gehört.“

„Oh.“ Das Lächeln des alternden Shinobi wurde zu einem ausgewachsenen Grinsen, doch er antwortete nicht.

-

„Team 9, folgt mir.“

Iruka wirbelte herum und sog scharf die Luft ein. In der Tür stand ein großgewachsener, wettergerbter Mann dessen Gesicht verborgen lag hinter einem langen weißen Bart. Über seiner offenen Shinobiweste trug er einen langen grauen Mantel und darunter ein graues Gewand einem Kimono nicht unähnlich... nur wesentlich simpler, abgetragener.. „Kisai-San nehme ich an?“

„Hai, der bin ich“, antwortete der Mann mit einem freundlichen Lächeln und der Chunin fragte sich, wie so ein freundlicher alter Herr ein Shinobi sein konnte. Natürlich sah er das Schwert an der Hüfte des Mannes und die Waffentasche an seinem Gürtel, aber er wirkte einfach nicht so, wie ein Ninja wirken sollte. Er sah zu nett, zu gutmütig, zu freundlich und verdammt noch mal auch viel zu alt.

„Sie sind zu früh. Ich habe noch nicht einmal die Einteilung der Teams vorgelesen“, erklärte Iruka und hielt sein Klemmbrett, auf welchem der Bogen mit den aufgelisteten Teams eingeklemmt war, hoch. Einige der Schüler kicherten, doch wenn dies Kisai-san störte, so ließ er sich das nicht anmerken sondern sah den Akademie-Lehrer nur mit einem wissenden Lächeln an.

„Ah, aber ein Mahoutsukai ist niemals zu früh oder zu spät. Er kommt immer genau dann an wann er es wünscht“, erklärte er milde und amüsiert. „Und nun würde ich gerne meine Schüler kennen lernen.“

„Also...“, begann der in die Jahre gekommene Shinobi welcher sich auf einer Bank nieder gelassen hatte und sah seine Schüler an, welche ihn entweder nervös, unsicher oder offen frustriert ansahen. „Ich bin jetzt eurer Jonin-Sensei. Eigentlich war ich bereits im Ruhestand, doch der Hokage hat mich gebeten noch einmal zurück zu kehren in den offenen Dienst. Also... Fangen wir doch damit an, dass ihr euch vorstellt.“

„Keh...“, murmelte der männliche Blondschoopf und verschränkte die Arme vor der Brust. „Warum kriegen wir einen alten Sack als Sensei?! Das ist unfair!!“

Seine beiden Teamkameraden sahen ihn unsicher oder offen schockiert an, das Mädchen stand scheinbar kurz davor in Tränen auszubrechen.

„Ah, der junge Meister Uzumaki möchte anfangen“, antwortete Kisai-San amüsiert und grinste ihn breit an.

„Keh.“ Naruto blickte ihn ernst und offen feindselig an, was mit einem unschuldigen und möglichst süßen Blick erwidert wurde. Allerdings konnte ein Mann dessen schneeweißer Bart beinahe bis zu seiner Hüfte reicht einfach nicht süß wirken.

„Ich heiße Uzumaki Naruto. Ich mag Ramen und hasse Sasuke-Teme! Und ich werde eines Tages Hokage werden!!“

„Ah, du hast großes vor wie ich sehe“, sagte der Jonin mit einem milden und offen amüsierten Lächeln. „Die Energie der Jugend, beneidenswert. Du bist dran.“

Mit dem Ende seines Stabes (wo hatte er diesen auf einmal her geholt?) tickte er den Jungen neben Naruto an, welcher durch diesen plötzlichen Themawechsel scheinbar etwas irritiert war, sich dann jedoch wieder fing.

„Ähm... mein Name ist Potteru Haruhiro... aber ich werde eigentlich immer Harry genannt“, sagte der Junge mit de schwarzen, stacheligen Haaren, der Brille und der Blitznarbe auf der Stirn. „Ich schätze ich mag Lesen und meine Eule... und hassen... na ja, meine Verwandten schätze ich.“

„Und hast du auch so große Träume wie dein energetischer Teamkamerad?“

„Hey!“, protestierte Naruto sofort, nicht wissend dass energetisch keine Beleidigung war, doch er wurde ignoriert.

„Also... Ich würde gerne ANBU werden, aber...“ Harry zuckte mit den Schultern, offensichtlich ein wenig überfragt was diese Frage angeht.

„Keine Angst junger Freund, du hast noch viel Zeit deine Träume und Ziele heraus zu finden“, versicherte Kisai ihm lächelnd. Er wirkte wirklich wie ein lieber Großvater auf die drei jungen Genin, ein freundlicher alter Mann welcher nichts lieber tut als abends

an einem warmen Kamin zu sitzen und seinen Enkeln Geschichten aus seinem langen und ereignisreichen Leben zu erzählen. „Und nun du meine Kleine.“

Die letzte im Team war ein blondes Mädchen die ihre Haare in zwei langen Zöpfen trug und deren große Augen blauer waren als der Himmel. Kurz, sie sah extrem aus wie eine jugendfreie, jüngere Version von Narutos Sexy-no-Jutsu-Form. Sie schiefte und nickte panisch.

„Hai Kisai-Sensei!“, meinte sie hastig und sprang auf. „Tsukino Usagi, 12 Jahre alt, ich mag Süßigkeiten und lange ausschlafen und ich bin nicht mit Mamoru in einem Team! WHÄÄÄÄÄÄÄH!!!“

Harry und Naruto wichen hastig dem Wasserfall an Tränen aus, während ihr Sensei das Mädchen in den Arm nahm und versuchte irgendwie zu trösten.

Nachdem Usagi, genannt Bunny, sich beruhigt hatte, ihr Sensei hatte ihr so viele Daifuku versprochen wie sie essen kann ehe sie sich schließlich zusammen riss, blickte der großgewachsene und für sein Alter noch sehr fidele Mann an.

„Nun denn, ich denke ich bin an der Reihe, nicht?“, fragte er rhetorisch und lächelte seine drei Schüler an. „Mein Name ist Kisai Gada, ich bin ziemlich alt, offensichtlich, und Jonin im Dienste Konohas... eigentlich im Ruhestand. Zu meinen Hobbys gehört es Feuerwerke zu veranstalten und mit guten Freunden eine gute Pfeife zu genießen. Träume... nun, ich habe eigentlich fast alle erfüllt. Ach und, ihr braucht mich nicht Sensei zu nennen. Sagt einfach Gandalf zu mir.“

--

Verrückte Idee, oder?